

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25D-6451/188/18

Am Beruflichen Schulzentrum "Friedrich Siemens" Pirna ist zum 01.01.2026 die Stelle

eines Fachleiters (m/w/d) für den Fachbereich Berufsschule Gastronomie/Berufe mit Förderbedarf/Berufsvorbereitung

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Der Fachleiter ist inhaltlich und organisatorisch verantwortlich für einen durch die Schule definierten Fachbereich.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- die pädagogische und administrative Leitung des Fachbereiches Berufsschule Gastronomie/Berufe mit Förderbedarf/Berufsvorbereitung
- die Organisation und Koordination des Unterrichts,
- die Umsetzung des Lernfeldkonzepts einschließlich der Organisation des lernfeldstrukturierten Unterrichts,
- die Abstimmung mit der Schulleitung, den anderen Fachbereichen des BSZ, den Ausbildungsbetrieben, weiteren externen Ausbildungspartnern und Praktikumseinrichtungen sowie
- die didaktische und curriculare Weiterentwicklung des Fachbereichs.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine durch Erste und Zweite Staatsprüfung bzw. Abschluss „Master of Education“ und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, Gymnasien, Förderschulen oder Mittelschulen/Oberschulen oder eine durch Abschluss „Master of Science Wirtschaftspädagogik“ mit allgemeinem gymnasialem Zweifach und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder einen nach den Ausbildungsbestimmungen der ehemaligen DDR erworbenen pädagogischen Hochschulabschluss als Diplomallehrer mit Lehrbefähigung für mindestens eine berufliche Fachrichtung oder für zwei anerkannte Unterrichtsfächer der berufsbildenden Schule oder eine Gleichstellung mit den o. g. Abschlüssen nach den Vorschriften der Lehrer-Qualifizierungsverordnung sowie
- eine mehrjährige Tätigkeit in der Schulart Berufsschule.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **27.06.2025**.

an das
BSZ „Friedrich Siemens“ Pirna
Pillnitzer Straße 13 a
01796 Pirna

Als Ansprechpartner steht Ihnen
der Schulleiter Herr Bastian,
Telefon 03501-531110
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **27.06.2025** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Az.: R25D-6451/188/18

Wir erwarten:

- hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie organisatorische Fähigkeiten,
- ausgeprägte Befähigung, schulische Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern zu organisieren sowie neue Kooperationspartner und -felder zu erschließen,
- die Befähigung zur konzeptionellen Arbeit,
- überdurchschnittliche Befähigung zur Kommunikation und Kooperation mit Lehrern, Personensorgeberechtigten, Schülern und Partnern der beruflichen Bildung und Behörden sowie
- sicherer Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben,
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>),
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums sowie
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs.

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.